

Bericht
über die Sitzung des Ortsgemeinderates Bechhofen
vom 06.12.2021

1. Entwicklung eines Friedhofskonzeptes; Vorstellung 1. Entwurf

Eine Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt findet wegen Verhinderung des beauftragten Planungsbüros nicht statt.

2. Vorstellung des Radwegekonzeptes Bechhofen - Lambsborn

Die Ortsgemeinden Bechhofen und Lambsborn möchten ihre Gemeinden durch einen Rad- und Fußweg miteinander zu verbinden. Hierzu hatte der Ortsgemeinderat Bechhofen in seiner Sitzung vom 08.07.2021 einen Grundsatzbeschluss gefasst. Die geplante Wegeverbindung ermöglicht den interkommunalen Verkehr zweier Ortsgemeinden, Verbandsgemeinden und sogar Landkreise. Zwecks Abstimmung der Zuständigkeiten und Vorgehensweise fand am 23.11.2021 ein Vororttermin unter Beteiligung der zuständigen Landräte, Bürgermeister der Verbandsgemeinden, Ortsbürgermeister und verschiedener Fachkräfte statt. Dabei haben Frau Dr. Ganster, Landrätin Landkreis Südwestpfalz, und Herr Ralf Leßmeister, Landrat Landkreis Kaiserslautern, zugesichert, das Projekt im Rahmen der Möglichkeiten ihrer LEADER-Region zur Förderung vorzuschlagen.

Die Ortsbürgermeister Molter und Sefrin stellen das Projekt anhand einer Präsentation vor. Der Ortsgemeinderat nimmt die Ausführungen als Information zur Kenntnis. Seitens der Fraktion B'90/Grüne wird angeregt die Wegetrasse zu begehen.

3. Ausbau der Germannstraße; Auftragsvergabe

Die Ortsgemeinde plant den Ausbau der Germannstraße 1. BA und hat hierfür Zuwendungsmittel aus dem Investitionsstock des Landes erhalten. Eine Auftragsvergabe für das Projekt ist daher bis 31.12.2021 herbeizuführen.

Die Tiefbauarbeiten wurden vom planenden Ingenieurbüro Dilger, Dahn öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 25.11.2021 statt.

Aus der Mitte des Ortsgemeinderates wird aus Gründen der Standsicherheit der angrenzenden Stützmauer nochmals der vorgesehene einseitige Ausbau im Einmündungsbereich zur Waldstraße angesprochen. Aufgrund der erfolgten Ausschreibung und der ausgesprochenen Ausbauempfehlung des Büros soll an der Planung festgehalten werden.

Der Ortsgemeinderat beschließt den Auftrag an die Firma Wolf & Sofsky, Infrastruktur GmbH, Zweibrücken, zu vergeben.

4. Aufmerksamkeit für Seniorinnen und Senioren zum Jahreswechsel

Auf Antrag der SPD-Fraktion wird angeregt den Seniorinnen und Senioren ab dem 70. Lebensjahr zum Jahreswechsel eine Aufmerksamkeit zukommen zu lassen. Die Aufwendung soll als Ersatz für die in den Jahren 2020 und 2021 pandemiebedingt ausgefallenen Seniorennachmittage dienen.

Um den Vorschlag kurzfristig umsetzen zu können soll die Vorgehensweise zwischen den Fraktionsvorsitzenden abgestimmt werden. Die Seniorenbeauftragte, Frau Burghard, wird mit der Organisation beauftragt.